

## Tag der Lehre - Programmablauf

**Durchführungszeitraum: Mi, 19.10.2016, 08:30-11:30 Uhr**

**Geplante Zeit: 1,5h je Gruppe, 08:30-10:00 Uhr und 10:00-11:30 Uhr**

Damit auch die Lehrerinnen und Lehrer ihre Schüler/innen auf den Tag der Lehre einstimmen können und den Kindern erklären können, was sie erwartet, hat die Wirtschaftskammer Burgenland folgende Empfehlung bzw. Ideen zur Gestaltung des Programmablaufs am 19.10.2016 zusammengestellt.

### **1. Begrüßung, Vorstellung und Besichtigung des Betriebes**

Wir empfehlen bei großer Teilnehmerzahl die Klasse in Gruppen zu teilen und zeitversetzt durch den Betrieb zu führen.

Interessant für die Kinder wäre, wenn Sie ein wenig über die Firmengeschichte und Ihren eigenen beruflichen Werdegang erzählen. Einige Worte Ihres Lehrlings zu den Themen, warum sie/er Lehrling geworden ist und was diesen Beruf besonders macht, würden den Kindern bestimmt gefallen.

Ebenso können verschiedene Abteilungen (Verkaufsraum, Büro, Lager,...) und Betriebsabläufe erklärt und besichtigt werden.

Informationen zu Produkten/Materialien und wofür diese verwendet werden, könnten übermittelt werden. (z.B.: Wie sieht ein Keilriemen aus? In der Fertigung: rohes Material und was daraus entsteht = Produkt)

Besonders aufregend für die Kinder ist es, wenn man ihnen einen Arbeitsschritt vorführt (z.B.: Stoßstange lackieren, wie sieht ein Auto von unten aus, Fräsen,...).

## 2. „Heute darf ich ein Lehrling sein“ - Ausprobieren und Kennenlernen der Branche

Manche Betriebe bereiten **Thementische** bzw. **Arbeitsaufgaben** vor, wo die Kinder in Kleingruppen tätig werden können.

### Themen können sein:

- **Werkzeuge/Produkte** (vorstellen oder erraten und wofür es verwendet wird)
- **Arbeitssicherheit und Arbeitsschutzmaßnahmen** (Schutzbrille, Arbeitshandschuhe,...)
- **„Heute darf ich ein Lehrling sein“**

Unter dem Motto „Heute darf ich ein Lehrling sein“ sollen die Kinder kleine Arbeitsschritte selbst ausprobieren können und dadurch die jeweilige Branche besser kennenlernen. Besonders schön wäre es, wenn die Kinder die Möglichkeit hätten etwas zu gestalten und anschließend mit nach Hause zu nehmen.

Im **handwerklich-technischen Bereich:** Das zu bearbeitende Material und erforderliche Werkzeug steht bereit. Pläne zeigen, messen, etwas nachbauen, Holz/Stein schleifen, zusammenschrauben, prägen, zusammensetzen, mischen.

Im **Gastronomiebereich:** Zubereitung eines Cocktails oder einer Mahlzeit, Tisch decken, Service - ein Kind serviert dem anderen.

Im **Verkauf:** „Schnitzeljagd“ (Suchen verschiedener Artikel), Ware anpreisen und richtig zuordnen, Beobachten und Simulieren eines Verkaufsgesprächs im Rollenspiel.

3. Die Kinder dürfen die Karte vom Tag der Lehre mit Ihrem Firmenstempel abstempeln und können die Lehrberufe, die Sie bei Ihnen kennengelernt haben, eintragen. Ein schöner Ausklang wäre ein Gruppenfoto und eventuell eine kleine Verpflegung.

